

Zur Reichstagswahl. (Eingel.)

n - Gegenüber der Vereinigung der drei rechtstehenden Parteien unseres Wahlkreises beabsichtigt das liberale Comité, an unsern bisherigen Reichstagsabgeordneten festzuhalten und Herrn Dr. Al. Meyer den Wählern zur Wiederwahl zu empfehlen.

Locales.

Halle, 30. August.

[III. deutsch-englischer Kirchengesangsverein.] Wie uns von kompetenter Stelle gemeldet wird, hat Herr Dionasius Richter nimmer von allen drei Regierungen unserer Provinz (Erfurt, Magdeburg, Merseburg) auf seine Eingabe: Den Kreislokalitäten z. B. Weisung gegeben zu lassen, daß allen Lehrern, insbesondere Kantoren und Organisten, die sich für Kirchengesang besonders interessieren, gegen Vorweisung der schon in einer früheren Nummer unseres Blattes bei Abdruck des betreffenden Programms erwähnten Legitimationskarten für den 16. und 17. September Urlaub zu gewähren sei, zugehenden Bescheid erhalten.

[Der nationalliberale Verein] der Stadt Halle und des Saalkreises hielt gestern Abend im Lokal zum „Rothenfall“ seine Monatsversammlung ab, an der sich auch der seitens der Nationalliberalen und Konvoluten aufgestellte Kandidat Herr Dierberg grafit Tägliche beistehende.

[Wochenmarkt-Verlegung.] Anlässlich des Sedanfestes wird der auf nächsten Dienstag den 2. September fallende Wochenmarkt auf Montag den 1. September verlegt.

[Die schwarze Brücke] wird wegen Verbreiterung von Montag den 1. September ab bis auf Weiteres für den Fuß- und Fußgängerverkehr gesperrt.

[Die Bauten auf dem Martinsberge] nehmen sich ganz stattdisch aus und werden noch mehr zur Geltung kommen, wenn erst der genehmigte Durchbruch von der Katholischgasse aus durch einen Teil des Postgartens direkt auf die Schimmelstraße, dicht am Wertberg'schen Grundstüch vorbei, in Ausführung gebracht werden wird, was jedenfalls im nächsten Frühjahr geschehen dürfte. Das neue praktische Landratsgebäude, in Hofbau ausgeführt, ist bis zur Bedachung fertig; dasselbe wird später unter dem vortheilhaft errichteten Neubauten sicherlich den ersten Platz einnehmen.

[Der Vorstand des Vereins sächsischer Maßfabrikanten] trat vor einigen Tagen zu einer Sitzung zusammen, um über die Bildung einer Berufsgenossenschaft zu beraten. In den Ansichten über den Umfang und die Mitgliedschaft der zu bildenden Genossenschaft wurde vollständige Uebereinstimmung in der Richtung erzielt, daß eine rege Theilnahme der Mitglieder an genossenschaftlichen Leben und Wirken nur dann zu erwarten ist, wenn die Interessen der Mitglieder ganz gleichartige sind und der Bezirk der Genossenschaft kein zu weit ausgedehnter ist.

[Ueber die Legung der Kette von Calbe nach Halle] schreibt man dem „Schiff“: Nachdem von der Generaldelegation der Deutschen Schiffbau-Gesellschaft „Kette“ in Dresden die Weiterlegung der Kette auf der Saale beschloffen und die Genehmigung der Regierung dazu eingetroffen war, wurden am 23. August 500 m ca. 20 mm starke Ketten durch die Calber Schleuse gelegt, worauf sich das Kettenschiff „Saale“ an derselben durch die Schleuse bewegte.

[Concert.] Wir machen noch besonders aufmerksam, daß heute Sonnabend Abend in „Casé David“ großes Extra-Militärconcert stattfindet, und zwar wird dasselbe von der Kapelle des 71. Infanterie-Regiments aus Erfurt unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Wolf ausgeführt werden.

[Anatomisches Museum.] Ueber das gegenwärtig auf dem hiesigen Hofplatze befindliche anatomische Museum von J. Winkler wird von auswärts Blättern berichtet: „Ein mehr als vorübergehendes, in der That bedeutendes Interesse bietet das anatomische Museum des Herrn Winkler. Begeben wir uns in die ruhigen, ohne jedes Schaugepränge decorirten Räume des Museums, so wird unser Blick gleich beim Eintritt mächtig angezogen durch die mit plastischer Schönheit in Wachs nachgebildeten Gliedmaßen und der inneren Organe unsern eigenen Körpers. In der That, nichts kam belehrender auf uns einwirkend, als die eigene Anschauung.

[Zu einer gehörigen Tracht Prügel] verhalf sich in den letzten Tagen einer derjenigen sogenannten armen Lehrlinge, welche der Arbeit auf alle Fälle aus dem Wege zu gehen pflegen und dem Grundsatze huldigen: Wir nehmen, was wir kriegen. Der Betreffende hatte die kleine Ulrichstraße nach reiner Weise einer Dularinspektion unterworfen und dabei gefunden, daß in einem Laden die Semmeln, Weizen, Brote und Bröden sich momentan ohne Aufsicht befanden. Kurz entschlossen trat er ein und eingeht des flüchtigen Glases: Greif nur hinein und volle (Leben) z. z. jog er den Gehelbsten auf, um sich mit etwelchen Kleinigkeiten zu versehen.

Stadtsamt Halle. Meldung vom 29. August. Aufgehoben: Der Fußgänger Friedrich August Gustav Kallenberg, Herrenstraße 17, und Anna Bertha Kreuzmann, Gertrudenstraße 29. - Der Deconom Wilhelm Alexander Sterk, Beschulstraße, und Theresie Holtenow, Braunschweg.

Geboren: Dem Bierhändler Friedrich Struwe, Spitze 25, ein S., Wilhelm Fritz. - Dem Fellschneider Salomon Hahn, Leipzigerstraße 62, ein S., Meyer. - Dem Buchhändler Adolf Regel, Bernburgerstraße 13, ein S. - Dem Handarbeiter Franz Ziegler, Magdeburgerstraße 43, eine Z., Johanne Frieda. - Dem Dreiforgelbauer Richard Köhler,

Siltingasse 11, eine Z., Helene Frieda. - Dem Böttchermeister Hermann Hoyer, Mühlgraben 2a, ein S., Carl Ernst Hermann. - Dem Drechselmeister Albert Krüger, gr. Rittergasse 3, eine Z., Gertrud Elisabeth Margarethe. - Dem Restaurateur Hermann Kohl, Büschelstraße 33, eine Z., Helene Elsa. - Dem Schlosser Gottlieb Osterland, Gertrudenstraße 28, eine Z., Margarethe Anna Emilia. - Dem Affistenten der Verlastungsdation Dr. Victor von Wilim, Gedwigsstraße 4, eine Z., Elisabeth Alexandra Leonora.

Gestorben: Des Steinbauer Karl Söllinger Z. Hedwig, 10 M. 22 J., Krämpfe, Döberglauß 17. - Des Leberfärber Hermann Schilling Z. Frieda, 10 M. 18 J., Schwäche, Ludwigstraße 6a. - Des Büchsenfabrikanten Heinrich Wintler S. Otto, 1 J. 3 M. 13 J., Meningitis, Geisstraße 40. - Des Sattlermeister August Keller Z. Martha, 1 J. 1 M. 22 J., Magen-Darmkrampf, Kamuffstraße 9. - Des Schmied Eduard Schönfeld S., 19 J., Pemphigus neonatorum, Billbergweg 4. - Des Handarbeiter Karl Habelsch Gebrüder Caroline geb. Witzel, 66 J., 11 J., Carcinoma uteri, Hütengasse 1. - Des Handarbeiters Franz Sonderhausen S. Franz, 1 J. 1 M. 4 J., chron. Gehirnaffection, Unterberg 9. - Die Wittwe Friederike Scholle geb. Trautwein, 66 J. 9 M. ohne Wissen. Magdeburg, H. Klausstraße 7.

Kirchliche Anzeigen.

Gebraute:

Zu U. 2. Frauen: Den 16. August der Drechsler Werner mit J. C. Nuschius. - Der Maurer Ströß mit G. L. C. Ram.

Urchiparodie: Den 16. August der Gürtler Kunenberg mit C. Fintasse. - Der Regierungsverwalter Müller in Berlin mit W. P. L. Ströde. - Den 17. der Schmied Heiß mit J. M. Th. Goldmann. - Den 19. der Fabrikarbeiter Poppel in Eichen mit R. Pauer.

Militärparodie: Den 16. August der Stationspächter Januar mit S. Kohnst. - Den 19. August der Postknecht Giltberg mit S. S. Trothe.

Domirische: Den 14. August der Tapezierer und Dekorateur Schiner mit Wern. S. A. B. Kahl geb. Pieper.

Reumarkt: Den 13. August der Vicentianer a. D. Eißler mit Wern. S. M. E. J. J. S. S.

Glaucha: Den 16. August der Schlosser Fischer mit S. G. E. Wiesner. - Der Fabrikarbeiter Wiedig mit G. F. B. E. Schmal.

Katholische Kirche: Den 10. August der Former Nieper mit Wern. Anna Lisse geb. Schulze.

Gekaufte:

Zu U. 2. Frauen: Den 7. Juni 1882 dem Lederteller Decker ein S., Gustav Adolf Richard. - Den 23. November 1883 dem Goldwirth Jeschman ein S., Otto Alfred. - Den 3. Januar 1884 dem Goldwirther Wolf eine Z., Helene Karoline Anna. - Den 3. Februar dem Schlosser Müller ein S., Friedrich Ernst Kurt.

Militär-Genelde: Den 12. Juni dem Viecheldwieser Krüger ein S., Friedrich War. - Den 2. Juli dem Oberlieutenant Radowy ein S., Hans Hermann Franz Günter.

Urchiparodie: Den 16. September 1882 dem Tapetzer Jürgen eine Z., Pauline Anna Antoinette. - Den 6. April dem Königl. Stations-Assistenten Schmeitz eine Z., Frieda Helene. - Den 12. dem Eisenhändler Knöde eine Z., Anna Amalie Louise.

Militärparodie: Den 23. Februar 1884 dem Hanshändler Hoffmann ein S., Robert Alexander August. - Den 13. März dem Holzhändler Fischer ein S., Alfred Gustav. - Den 16. April dem Stellmacher Meiner ein S., Carl August Albert. - Den 6. Mai dem Richter eine Z., Gertrud Emilie Otto. - Den 9. dem Buchbindermeister Graumann ein S., Johannes Alfred Carl.

Entbindungsmitteln: Den 14. August ein ungesch. S., Joseph Franz. Domirische: Den 27. April dem Eisenbühl-Bau- und Betriebs-Inspettor Hoffmann ein S., Friedrich War. Kurt. - Den 29. Juni dem Handarbeiter Künig ein S., Alfred Alfred.

Glaucha: Den 21. Februar dem Handarbeiter Böttcher ein S., Friedrich Wilhelm Otto. - Den 23. April dem Drechsler Beßle eine Z., Emma. - Den 7. Mai dem Handarbeiter Schars eine Z., Emilie Emma. - Den 13. Mai dem Handarbeiter Weßing ein S., Hermann August Albert. - Den 28. dem Kaufmann Weiser eine Z., Marie Emilie Gise. - Den 3. Juni dem Schneidermeister Siegel ein S., Alfred. - Den 6. dem Handarbeiter Reiß ein S., Pauline Anna. - Den 11. dem Kaufmann Ritter ein S., Hans Willy. - Den 12. dem Steinseher Koch eine Z., Margarethe. - Den 27. dem Zimmermann Bier eine Z., Anna. - Den 1. Juni dem Ledergeselle Wehner eine Z., Marie Anna Emma. - Den 15. dem Klempnermeister Hoffmann ein S., Carl Hermann Reinhold. - Den 17. dem Korbmacher Woad ein S., Carl Franz. - Den 1. August ein ungesch. S., Otto.

Katholische Kirche: Den 23. Juni dem Schmid Vincenz Pflanzberg ein S., August Otto Richard. - Den 13. Juli dem Küstler Matulle in Reinsdorf bei Landsberg eine Z., Agnes Clotilde. - Den 28. Juli dem Schneidmeister Franz Jülls. s. u. Z. a) Franz Joseph b) Marthe Elisabeth. - Den 4. August dem Brauer Engelberger ein S., Max Michael Carl.

Zum Hofjäger

früher: „Müller's Bellevue“.

Dienstag den 2. d. Mts.

Zur Sedanfeier

Eröffnung des gänzlich neu restaurirten Etablissements.

Nachmittag von 4 Uhr ab:

Großes Concert von der Kapelle des 36. Infanterie-Regiments.

Abends:

Grosses Monstre-Concert.

Brillante Beleuchtung der sämtlichen Localitäten und des Gartens.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, alle mich mit ihrem Besuch beehrenden Herrschaften durch Verabreichung nur vorzüglichster Speisen und Getränke in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.

Bier von W. Rauchfuss hier und Henninger in Nürnberg.

Hochachtungsvoll

Louis Eberhardt.

Wohnhaus mit Geschäftsstelle
im Inneren der Stadt günstig zu verkaufen.
Brüderstraße 14, 111.

2 tüchtige Böttchergesellen sucht
Arthur Hassmann, Geißstr. 37.

Arbeiter
finden lohnende Beschäftigung in der
Briegel Placena.

2 Mäher, 8 Morgen Klee zu mähen,
sucht Böllbergerweg 4.
Köchin u. Hausmädchen zum 1. Okt. gesucht.
Kräft. Ammen wünschen sofort Stelle durch
Frau Köchler, Kuttelstraße 5.

Kochmamsells, Köchinnen, Stubens-
mädchen, Verkäuferinnen, Haus- und
Küchenmädchen finden angenehme Stellen
d. Frau Binneweiß, gr. Märkerstr. 18.

Ordentl. Dienstmädchen, welches mit Kin-
dern umzugehen versteht, per 1. Oktober
gesucht
Leipzigerstraße 86, 1.

Ein zuverl. ordentl. Mädchen sof. gesucht.
Frau Roth, Wierzeburgerstraße 41.

Köchin, Stubensmädchen, Mädchen für
Küche und Hausarbeit erhalt. nach hier
und außerhalb Stellen durch

Pauline Fleischer, Leipzigerstraße 6.
Ein farb. fleiß. Wäsch. f. Küche u. Hausarb.
gef. mit Wusch zu meiden Karlsruherstr. 26, 11.

Hausmädchen sucht
Epitz 34.
Aufwartung sofort gesucht
am Bahnhof 6, 1, Stadtmanns Viehpf.

Ein f. Wäsch. f. Stelle Fleischerstraße 29.

Vermiethung.

Pensionirte Beamte mit mäßigem Ein-
kommen finden angenehme, gesunde und
sehr hübsche Wohnung in der nächsten Nähe
der Stadt. Bestenfalls wollen ihre Adresse
persönlich baldigst abgeben Wackerburger-
straße 7, part., bis früh 9 Uhr.

Zu vermieten

die 2. große herrschaftliche Etage
Geinrichstr. 1 (am Friedrichsplatz).

Drei Stuben, Kammer, Küche, Kochpart.,
Wühlweg 32, per 1. Oktober für 360 Mark
zu vermieten. Näb. Brüderstraße 15.

Herrschastliche Wohnung, 2 Etz. Etage,
per 1. Oktober event. auch früher zu beziehen
Wackerburgerstraße 3.

Etage, Kam., K. u. Zub. zu vermieten.
Preis 60 Thlr. Charlottenstraße 21.

1 möbl. St. u. K. an 1 P. a. Mithen z. verm.
pr. Woche 1,75. Schmeerstraße 30.

Möbl. Wohnung preiswürdig zu vermieten
Markt 24, 111.

Eine H. Etage m. Zeit an einen einz. Herrn
zu vermieten
Friedrichstraße 56.

Möbl. Böttcherstraße 2, 2 Tr. sofort
möbl. Wohnung z. v.

2 möbl. Zimmer Anhalterstraße 5a, 1, 1.

Möbl. Etage u. K. Parfstraße 15, 1.

Möbl. St. sep. Eing. Pflanzendecke 5b, 1.

2 möbl. Zimmer Sandwehstr. 17, 11, r.

K. Stuben, a. Schlafst. Markt 18, 111.

Ant. Schlafst. m. Koff. Fleischerstraße 16, 1.

Ant. Schlafst. m. Koff. Augustastr. 14, p.

Frl. möbl. Etage billig gr. Ulrichstr. 30, 1.

Ant. Schlafst. m. K. Schmeerstr. 17/18, p, 1.

Bekanntmachung.

Wegen Verbreitung der „Schwarzen Bräde“ wird letztere vom Montag den 1. Sep-
tember cr. ab bis auf Weiteres für den Jahr- und Fußgängerverkehr gesperrt.
Halle a/S., den 29. August 1884.
Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der beim unterzeichneten Verhämte in den Monaten Juli,
August und September 1883 verlegten bzw. erneuerten Pfänder, welche die Pfand-
nummern 79861 bis 93901 tragen und worüber die Pfandheime in rothem Druck
ausgestellt sind, findet:

Donnerstag am 16. Oktober 1884 Vormittags von 10 bis
12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr und nachfolgende
Wochentage Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags
von 3 bis 5 Uhr

im Auktions-Local des Verhämtes statt.
Einschlüssen und Erneuerungen dieser Pfänder werden nur bis Dienstag den
30. September 1884 angenommen.
Halle a/S., am 13. August 1884.

Das Verhämte der Stadt Halle.
Röder.

Nach Abschluss meiner Inventur empfehle ich als
bedeutend ermäßigt im Preise folgende zurückgesetzte
Artikel: 1 Partie Gardinen, elegantere Genrés, 1 Partie
Tischtücher, Servietten, Handtücher etc. in vorzügl.
Qualitäten, 1 Partie Percalés etc. zu Kleidern, Bettbezügen etc.,
Meter 40-50 d., 1 Partie Conets in allen Farben und Weiten,
1 Partie Jupons und Morgenröcke und weisse Röcke,
1 Partie Schürzen in den verschiedensten Stoffen, 1 Partie
Kragen, Manschetten, Schleifen, Hauben, Streifen,
Spitzen u. viele andere Artikel zu außerordentlich billigen Preisen.

Wilh. Walter, Leipzigerstr. 92.

Café Barbarossa.

Werthen Vereinen zur Mittheilung, daß ich zwei schöne Vereins-
zimmer für 30 und 60 Personen für alle Abende frei habe.

Gleichzeitig empfehle meine Saal zur Abhaltung von Familien-
festlichkeiten, Versammlungen etc.

Hochachtungsvoll

Hugo Rühlmann.

Eine Wohnung

im Preise von 400-700 M. wird von einer
stillen Familie von 4 erwachsenen Personen
zum 1. Okt. gesucht. Off. sub G. 7003.
an J. Bard & Co. erbeten.

Eine einzelne Dame, die ihr jetziges Logis
schon acht Jahre bewohnt, sucht eingetretener
Verhältnisse wegen zum 1. Oktober oder spä-
ter eine Wohnung, bestehend in einer Stube
mit zwei bis drei Kammern oder zwei Stub-
en und einer Kammer nebst Zubehör in der
Gegend des Weidenplans, Geißstraße.
Offerten unter B. G. 100 in der Exped.
d. Bl. aufzugeben.

Das Kränzchen

der Schuhmacher-Gesellen findet Sonntag
den 31. August Abends 7 Uhr in der
„Kaiser-Wilhelms-Halle“ statt, wozu ergebenst
einladen
Die Altgesellen.

Pressler's Berg.

Sonntag humorist. Abendunterhaltung
der Familie Briedenbohn aus Bernburg.

Leipzig.

Sonntag: Neues Theater:
Lohegrün.
Altes Theater:
Wohlthätige Frauen.

Moritz' Restaurant,

Humorist. Gefangs-Vorträge.
Anfang 8 Uhr.

Hôtel & Café David.

H. Heller.
Heute Sonntagabend den 30. August
Gr. Extra-Militär-Concert
von der Capelle des 71. Infanterie-Regi-
ments aus Erfurt, unter Leitung des Herrn
Kapellmeister Wolf.
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pf.

Eden-Theater.

Sonntag den 31. August
und Montag den 1. September
Vorstellungen.

Heute Sonntag
2 gr. Haupt-Vorstellungen.

Nachmittags 4 Uhr
zu bedeutend ermäßigten Preisen,
Gr. Familien-Vorstellung.

Programm ebenfalls so reichhaltig
gewählt wie Abends.
Mittags wie Abends
Diamantina.

Abends 8 Uhr:
Gr. brill. Gala-Vorstellung

Unter Anderem:

D i a m a n t i n a

oder: Das Reich der Zwiften.
Diamantina, die räthselhafte

Luftstänzerin.

Schneewittchen
und die 7 Zwerge.

Phant. Feenmärchen mit
zauberhaften Verwandlungen.
Das lustige Geisterconcert.

Das Baechenfest.
Die reizende Sängergesellschaft.

Auftreten des
Königs
aller erhl. Vaudredner
Prof. Otto Nürnberg

mit seiner uelomischen Familie.
Die Diamanten des Himmels.
Prinz Heinrich's malerische
Reise um die Erde.

Monstre-Dissolving-views.
Vorlegte Aufführung der
kolossalen 10fachen
Riesen-Wunder-Fontaine,

feenhaft lebende Bilder,
prachtvolle dekorative Ausstattung.

Zum Schluß:
Grosse Apotheose
aus 1001 Nacht.

Kassen-Gröffnung 7 Uhr.
Anfang 8 Uhr.

Billets zu ermäßigten Preisen für
Loge und Parquet sind bei den Herren
Steinbrecher & Jasper zu haben.

Morgen Montag
letzte Aufführung der
Wunder-Fontaine.

„Prinz Carl“.

Heute Sonntag den 31. August

Gr. Frühschoppen-Concert.

Ohne Entrée. Otto Rahm.
Diese Concerte finden jeden Sonntag statt.

Münchener Keller

(Giebichenstein).
Heute Sonntag Nachmittags

Großes Garten-Concert
(ohne Entrée).

Abends humor. Soirée.

Ein armes Kind hat einen neuen Halbbruder
verloren. Abzug. gr. Braubausgasse 15, i. D.
Ein Damentüschel verloren ge-
gangen. Abzugden Schmeerstraße 37/38.

Für die uns bei dem schmerzlichen
Verluste meines geliebten Mannes, unse-
rer guten Vaters, Schwiegervater und Gross-
vaters, Herrn

Wilhelm Nebert sen.
dargebrachten, wohlthunenden Beweise her-
licher Theilnahme sprechen wir hiermit
unseren aufrichtigsten Dank aus.

Halle a. S., Ende August 1884.
Die Hinterbliebenen,

Hierdurch erlauben wir uns, den Empfang hocheleganter Herbst- und Winterstoffe für Anfertigung feiner Herren-Garderoben ergebenst anzuzeigen. Klos & Co., Leipzigerstraße Nr. 5.

Bekanntmachung.

Diejenigen Erlag-Reservisten I. Klasse der Stadt Halle a. S., welche in dem Jahre 1879 hierzu befähigt sind, sowie alle diejenigen, welche durch Vermerk in ihrem Erlag-Reserve-Schein am 1. Oktober d. J. zur Erlag-Reserve II. Klasse überzuführen sind, werden hierdurch aufgefordert, ihre Erlag-Reserve-Scheine in der Zeit vom 1. bis 15. September cr. während der Arbeitsstunden von 8 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags im Bureau des Bezirksfeldwebels der 6. Compagnie hiersehlst, Breitestraße 32, Hof part., behufs Ueberführung abzugeben. Die Unterlassung zieht die gesetzliche Strafe nach sich.

**Königl. Kommando des 2. Bataillons (Halle)
2. Magdeburgischen Landwehr-Regiments Nr. 27.**

Ausschreibung.

Die Herstellung eines Honigrohr-Kanals von 40 cm l. W. in der Magdeburgerstraße, von der Marienstraße bis zur Leipzigerstraße, veranschlagt zu 1680 M., soll im Wege der Wettbewerbs vergeben werden.

3. September d. J. Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtkommando einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.
Halle a/S., den 29. August 1884. **Der Stadtkommandant. Lohausen.**

Im **Depositen- und Cheques-Verkehr** vergütete ich auf bei meiner Kasse eingezahltes Geld bis auf weiteres:

3% gegen einmonatliche Kündigung,
3 1/2% gegen dreimonatliche Kündigung,

Im **Cheques-Verkehr**, bei welchem

2% Zinsen vergütet werden, haben die Geldeinleger das Recht über ihr Guthaben, oder über Theile desselben, täglich Verfügung treffen zu können.
Halle a/S. H. F. Lehmann, Bank u. Wechsel-Geschäft.

Von langjährigem Magen- und Lungenkatarrh befreit, und durch alleinigen Gebrauch von Johann Hoff's Malzextrakt-Gesundheitsbier und die Malz-Chocolade.

Herrn Hoflieferanten **Johann Hoff**, alleiniger Erfinder der Johann Hoff'schen

Malzchocolate, Berlin, Neue Wilhelmstr. 1.
Weissenfels a. S. Erläute um sofortige Erhebung von 6 Flaschen Malzextrakt-Gesundheitsbier. Dasselbe hat mich vor Jahren von einem langwierigen Magen- und Lungenkatarrh befreit und hoffe ich, daß es mich diesmal vor gänzlicher Enttäuschung bewahren wird.
von Stadthausen, Oberlieutenant a. D.
General-Depot bei Herrn Albert Robert in Magdeburg. Verkaufsstelle in Halle bei Helmholdt u. Comp. Weitere Niederlagen werden durch das General-Depot errichtet.

Das Abzahlungs-Geschäft von

A. Lustig, Hermannstraße 2b,

empfehle dem geehrten Publikum bei geringer Anzahlung und wöchentlichen oder monatlichen Ratenzahlungen sein größtes Lager in **Regulateuren, sowie Herren- u. Damen-Taschen-Uhren, Spiegel, Bilder, Teppichen** in allen Größen und nur guter Waare.

NEUE AUSGABE IN 36 LIEFERUNGEN A 50 PF.
P. L. Martin's
Illustrirte Naturgeschichte der Thiere.
Leipzig: F. A. Brockhaus.
BEARBEITET V. MARTIN, MEINCKE, KNAUER, REY.

Zur Bartzerzeugung
ist das einzig sichere und reellste Mittel
Paul Bosse's Original-Moustaches-Balsam.
sonst. Erfolg garantiert innerhalb 4-6 Wochen. Für die Haut völlig unschädlich. Atteste werden nicht mehr veröffentlicht. Versandt discret, auch gegen Nachnahme. Per Dose M. 2,50.
Zu haben bei **Osw. Niedermann, Poststraße 3.**

R. Fusch, Gürtelstr. 1, Ecke d. Sophienstr.,
empfehle seine **neuegerichteten Localitäten** dem geehrten Publikum hiermit angelegentlichst zur gefl. Benützung.
Vorzügliche Weine, sowie alleiniger Ausschank des ff. Münchener Kaiserbräu, a Glas 20 Pfg.

J. Winkler's
großes anatomisch-pathologisches Museum,
1. u. größtes Kaiserabthelmen für Kunst u. Wissenschaft,
beehrt sich, die **Eröffnung** in der großen 100 Fuß langen Oude auf dem Hofplatz (brillante Gasbeleuchtung) für **Sonntag den 31. August** ergebenst anzuzeigen und ladet zu zahlreichem Besuch herzlichst ein. Eintritt haben nur Erwachsene.
Entrée à Person 30 h, Militär ohne Charge 20 h.
Neu! Der anatomische Hercules! Neu!
in allen seinen Theilen zerlegbar. Neu! Zyphus- u. Cholerakrankheiten. Neu! Die Sinneswerkzeuge! Auge und Gehör. Sensationell! Der Degegnitluder. Freitag den 5. September ist das Museum einzig und allein nur für Damen geöffnet. Separat-ausstellung von Frauen- und Kinderkrankheiten: Pocken, Masern, Scharlach, Diphtheritis etc.

Die Comtoire der unten genannten Bankhäuser werden am **Sedantage den 2. September c. von Mittags 1 Uhr ab geschlossen sein.**

Halle a. S., den 30. August 1884.
Allg. Spar- u. Vorschussverein. E. G. D. H. Apelt & Sohn. Frenkel & Poetsch. Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co. Ernst Haassengier. H. F. Lehmann. Bernh. Lindner. Reinh. Steckner. Zeising, Arnhold, Heinrich & Co.

Halle a. S., den 1. September 1884.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, zur Kenntniss meiner geehrten Freunde und Gönner, sowie eines verehrlichen Publikums von Halle a/S. zu bringen, daß ich mit heutigem Tage mein

Restaurant gr. Ulrichstrasse 53

meinem langjährigen Director

Herrn Ernst Kaoppel

übergeben habe.

Mit dem verbindlichsten Dank für das mir während vieler Jahre bewiesene Wohlwollen verknüpfe ich die Bitte, auch meinen Herrn Nachfolger gütigst zu unterstützen und empfehle mich

Hochachtungsvoll

Wilh. Meissner.

P. P.

Unter höchster Bezugnahme auf obige Annonce des Herrn **Wilh. Meissner** halte ich meine freundlichen Restaurations-Localitäten, sowie meinen schönen zugreifen Garten hiermit zu recht fleißiger Benützung bestens empfohlen. Ich werde stets bemüht sein, nur ganz Vorzügliches in Speisen und Getränken zu liefern und den Wünschen der mich Beschrenden in jeder Weise nachzukommen.

Ergebenst

Ernst Kaoppel.

Freyberg's Garten.
Theatre Dissolving-Views.
Heute Sonntag den 31. August und Montag **grosse brillante Demonstration der Riesen-Pracht-Weit-Tableaux**

mit **Monstre-Concert** der gesamten sächsischen Kapelle.
Entrée à Person 30 h.
Anfang des Concertes 8 Uhr.
Billete haben nur Gültigkeit zu der Vorstellung, wo sie gelöst wurden. Hochachtungsvoll
Prof. H. Anotelli.



Concert-Haus.
Sonntag den 31. d. Mts.
Grosser Ball mit freier Nacht.
Anfang 7 Uhr.
Bon Nachmittags 4 Uhr an Tanzkränzchen.
C. Schieferdecker.

Für die Redaktion verantwortlich: J. B. M. Uffmann in Halle. — Expedition im Waisenhaus. — Buchdruckerei des Waisenhauses in Halle a. S.